

Presse-Information

Köln, 17.03.2022

Herausgeber: KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.
Michaela Roemkens, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49-221-77889-27 | michaelaroemkens@kolping.net
Kolpingplatz 5-11, 50667 Köln/Germany | www.kolping.net

Benefizkonzert für Frieden in der Ukraine

Gestern Abend fand in der Kölner Minoritenkirche ein Solidaritäts- und Benefizkonzert zugunsten der Ukraine-Nothilfe von KOLPING INTERNATIONAL statt.

Unter der musikalischen Leitung von Richard Mailänder gaben das Neue Rheinische Kammerorchester, die Sängerinnen des Figuralchor Köln und der Pianist Paulo Alvarez Kompositionen dreier Schlüsselfiguren der Musik des östlichen Europas im 20. Jahrhundert zum Besten. Die Werke von Valentin Silvestrow, Giya Kancheli und Arvo Pärt berührten mit überwiegend meditativen Tönen – von melancholisch bis hoffnungsvoll. Alle drei Komponisten schrieben Musik im Widerstand gegen den offiziellen sowjetischen Musikbetrieb. Alle drei suchten nach Frieden und Freiheit. Den besinnlichen Abschluss bildete das „Vater unser“ auf Ukrainisch, das die Frauen des Figuralchor Köln gemeinsam mit dem Publikum sangen.

Das Benefizkonzert wurde in weniger als zwei Wochen unter der Zusammenarbeit mehrerer Veranstalter organisiert. Beteiligt waren das Katholische Bildungswerk Köln, das Katholische Stadtdekanat Köln, die Künstler-Union-Köln, der Figuralchor Köln, der Landesmusikrat NRW e.V., das Domforum, domradio.de und KOLPING INTERNATIONAL. Allen Mitwirkenden und helfenden Händen danken wir von Herzen für ihr Engagement, ebenso allen Spenderinnen und Spendern aus dem Publikum. Allein an Barspenden kamen gestern Abend bereits über 2.000 Euro zusammen – eine großartige Unterstützung für die wichtige Nothilfe, die unsere Partnerverbände gerade in und um die Ukraine leisten. „Unsere Kolpingschwestern und Kolpingbrüder sagen mir jedes Mal, dass die konkrete Hilfe das Eine, die Unterstützung, die sie durch Solidarität und Gebet erfahren, das Andere und beides für sie sehr wichtig ist“, sagte Msgr. Christoph Huber, Generalpräses von KOLPING INTERNATIONAL, zu Beginn des Konzerts. „Daher bitte ich die Künstler herzlich: Lassen Sie nicht nach, mit Ihren Mitteln auf die Not der Menschen in der Ukraine zu verweisen. Und ich bitte Sie alle, hier in der Kirche und auch zu Hause: Denken Sie im Gebet an die Betroffenen. Es stärkt sie, auch wenn wir das manchmal nicht für möglich halten.“ Das Domradio hat das gestrige Benefizkonzert aufgezeichnet. Ab heute Nachmittag kann es auf www.domradio.de angesehen werden.

Wer die Ukraine-Nothilfe von KOLPING INTERNATIONAL unterstützen möchte, kann dies durch Spenden auf folgendes Konto tun:

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

IBAN: DE74 4006 0265 0001 3135 00

BIC: GENODEM1DKM

DKM Darlehnskasse Münster eG

Stichwort: Ukraine-Hilfe

Link für Online-Spenden anlässlich des Benefizkonzerts: www.kolping.net/ukraine-konzert-koeln